



# SBÍRKA MEZINÁRODNÍCH SMLUV

ČESKÁ REPUBLIKA

Částka 3

Rozeslána dne 11. ledna 2007

Cena Kč 48,-

O B S A H:

5. Sdělení Ministerstva zahraničních věcí o sjednání Ujednání mezi vládou České republiky a vládou Spolkové republiky Německo o zřízení nových turistických stezek protínajících státní hranice a změně režimů na stávajících turistických stezkách

5

SDĚLENÍ

Ministerstva zahraničních věcí

Ministerstvo zahraničních věcí sděluje, že výměnou nót ze dne 19. prosince 2005 a 15. února 2006 v Praze bylo sjednáno Ujednání mezi vládou České republiky a vládou Spolkové republiky Německo o zřízení nových turistických stezek protínajících státní hranice a změně režimů na stávajících turistických stezkách.

Toto Ujednání bylo sjednáno na základě článku 3 odst. 1 Dohody mezi vládou České republiky a vládou Spolkové republiky Německo o malém pohraničním styku na turistických stezkách a v turistických zónách a o překračování státních hranic ve zvláštních případech ze dne 3. listopadu 1994, vyhlášené pod č. 237/1994 Sb.

Ujednání vstoupilo v platnost dne 15. února 2006.

Výměnou dopisů ministrů vnitra České republiky a Spolkové republiky Německo byla dne 13. května 2006 otevřena turistická stezka Pomezí nad Ohří – Rathsamerweg (Schirnding).

V souladu se zněním téhož ustanovení výše citované Dohody se její smluvní strany dále jednostrannými nótami ze dne 19. prosince 2005 a 15. února 2006 vzájemně informovaly o průběhu turistických stezek protínajících státní hranice na území svých států.

Německé znění německých nót a jejich překlad do českého jazyka a české znění českých nót, tvořících Ujednání, se vyhlášují současně.

Botschaft  
der Bundesrepublik Deutschland  
Prag

Verbalnote Nr: 179/2005

Verbalnote

Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland beehrt sich, dem Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Tschechischen Republik unter Bezugnahme auf die Absprachen der Sitzung der deutsch-tschechischen Expertenkommission für Grenzübergänge vom 14. bis 16. September 2004 in Prag, unter Bezug auf die Absprachen des deutsch-tschechischen Grenzexpertentreffens vom 15. bis 17. Juni 2004 in Plauen sowie unter Bezugnahme auf Artikel 3 Absatz 1 des Abkommens vom 3. November 1994 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Tschechischen Republik über den Kleinen Grenzverkehr auf Wanderwegen und in Touristenzonen sowie über den Grenzübertritt in besonderen Fällen, im Folgenden „Abkommen“ genannt, den Abschluss einer Vereinbarung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Tschechischen Republik über die Einrichtung neuer grenzüberschreitender Wanderwege und die Änderung der Nutzungsarten an bestehenden Wanderwegen vorzuschlagen, die folgenden Wortlaut haben soll:

An das  
Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten  
der Tschechischen Republik

Prag

## 1. Errichtung neuer grenzüberschreitender Wanderwege und Nutzungserweiterungen

## Teil der Grenze des Freistaates Bayern

| Bezeichnung   | Grenz-<br>abschnitt | Grenzschnitt-<br>punkt                                       | Nutzungsarten<br>Bemerkung                             |
|---|---------------------|--|--|
| Haidmühle – Stožec/Tusset   | XII                 | Zwischen den<br>Zwischensteinen<br>9/1 und 9/2               | Fuß-, Rad-,<br>Skiwanderer** und<br>Krankensuhlfahrer* |
| Gaishof – Všeruby/Neumark   | VIII                | Zwischen den<br>Zwischensteinen<br>25/11 und 25/12           | Fuß-, Rad- und<br>Skiwanderer**                        |
| Prennetriegelweg (Prennet) –<br>Starý Spálenec/Alt-Prennet                  | VIII                | Am Zwischenstein<br>23/5                                     | Fußwanderer  |
| Rathsamerweg (Schirnding) –<br>Pomezí nad Ohří/Mühlbach                     | II                  | Beim<br>Zwischenstein<br>23/4                                | Fuß-, Rad-<br>Skiwanderer** und<br>Krankensuhlfahrer*  |
| Liebensteiner Tor – Libá/<br>Liebenstein                                    | II                  | Zwischen den<br>Hauptsteinen 14<br>und 15                    | Fuß-, Rad- und<br>Skiwanderer**                        |
| Dreiländereck –<br>Trojmezí (Kaiserův Mlýn)/<br>Gottmannsgrün (Kaisermühle) | I                   | Zwischen dem<br>Hauptstein 1 und<br>dem<br>Zwischenstein 1/1 | Fuß-, Rad- und<br>Skiwanderer**                        |

## Teil der Grenze des Freistaates Sachsen

| Bezeichnung   | Grenzabschnitt | Grenzschnittpunkt   | Nutzungsarten<br>Bemerkung  |
|---|----------------|---|---|
| Ebmath – Hranice/Rossbach   | XXIII          | Am Hauptstein 12  | Erweiterung der<br>Öffnungszeit                                     |
| Wernitzgrün – Luby/Schönbach  | XX             | Zwischen dem<br>Hauptstein 10 und<br>dem Abschnitts-<br>stein XXI/1 | Erweiterung der<br>Öffnungszeit                                     |
| Erlbach – Vysoký kámen/<br>Hoher Stein  | XX             | Am Zwischenstein<br>7/29  | Fuß-, Rad- und<br>Reitwanderer                                      |
| Klingenthal (Aschberg) –<br>Bublava/Schwaderbach  | XIX            | Am Hauptstein 9   | Erweiterung der<br>Öffnungszeit                                     |
| Klingenthal (Kleiner<br>Rammelsberg) – Stříbrná (Zadní<br>Ostružník)/Silberbach (Hinterer<br>Rammelsberg) | XIX            | Zwischen den<br>Zwischensteinen<br>4/5 und 4/6                      | Skiwanderer**   |
| Hammerunterwiesenthal – České<br>Hamry/Böhmisch Hammer  | XVI            | Zwischen den<br>Hauptsteinen 5<br>und 6                             | Erweiterung um<br>Skiwanderer**;<br>Erweiterung der<br>Öffnungszeit |
| Oberwiesenthal – Loučná/<br>Böhmisch Wiesenthal   | XVI            | Zwischen den<br>Hauptsteinen 9<br>und 10                            | Erweiterung der<br>Öffnungszeit                                     |

|  |     |   |  |
|--|-----|---|--|
| Rübenau – Kalek/Kallich  | XIV | Zwischen dem Abschnittsstein XIV/1 und dem Hauptstein 2 | Fuß-, Rad- und Skiwanderer** und Krankstuhlfahrer* |
| Hinterhermsdorf – Mikulášovice/Nixdorf   | VI  | Am Hauptstein 17  | Erweiterung um Reitwanderer                        |
| Sohland a. d. Spree (Taubenheim) – Šluknov (Královka)/Schluckenau (Königshain) | IV  | Zwischen den Zwischensteinen 9/10 und 9/11              | Fuß- und Radwanderer                               |
| Oppach – Šluknov (Fukov)/Schluckenau (Fugau)                                   | IV  | Am Hauptstein 3   | Fuß-, Rad- und Skiwanderer**                       |
| Neusalza-Spremberg (Badstraße) – Šluknov/Schluckenau                           | III | Am Zwischenstein 23/22                                  | Fuß-, Rad- und Skiwanderer**                       |
| Friedersdorf (Blockhaus) – Šluknov (Království)/Schluckenau (Königswalde)      | III | Zwischen den Zwischensteinen 21/34 und 21/35            | Fuß-, Rad- und Skiwanderer**                       |
| Neugersdorf (Breitscheidstraße) – Jiřkov/Georgswalde                           | III | Am Hauptstein 9   | Fuß-, Radwanderer und Krankstuhlfahrer*            |
| Großschönau – Varnsdorf/Warnsdorf  | II  | Zwischen den Hauptsteinen 14 und 15                     | Fuß-, Radwanderer und Krankstuhlfahrer*            |
| Lückendorf – Petrovice/Petersdorf  | I   | Zwischen den Hauptsteinen 11 und 12                     | Erweiterung der Öffnungszeit                       |

\* Krankfahrstühle mit Verbrennungsmotoren sind nicht erlaubt.

\*\* Befahren mit Loipenspurgeräten erlaubt

## 2. Öffnungszeiten und deren Änderungen

Die Überschreitung der Staatsgrenze auf den Wanderwegen ist grundsätzlich täglich in der Zeit vom 1. April bis 30. September von 06:00 bis 22:00 Uhr und in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 08:00 bis 18:00 Uhr zulässig.

Für die nachfolgenden Wanderwege gelten folgende abweichende Regelungen:

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Haidmühle – Stožec/Tusset in der Zeit vom 1. April bis 30. September von 6:00 bis 22:00 Uhr und in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 07:00 bis 19:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Ebmath – Hranice/Roszbach in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 06:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Wernitzgrün – Luby/Schönbach in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 08:00 bis 20:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Erlbach – Vysoký kámen/ Hoher Stein in der Zeit vom 1. August bis 30. September von 06:00 bis 22:00 Uhr, sowie in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember von 08:00 bis 18:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Klingenthal (Aschberg) – Bublava/Schwaderbach in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 08:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Klingenthal (Kleiner Rammelsberg) – Stříbrná (Zadní Ostružník)/Silberbach (Hinterer Rammelsberg) in der Zeit vom 1. November bis zum 31. März von 08:00 bis 18:00 Uhr und in der Zeit vom 1. April bis zum 15. April von 07:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Hammerunterwiesenthal  
České Hamry/Böhmisch Hammer

in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 08:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Oberwiesenthal – Loučná/  
Böhmisch Wiesenthal

in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 07:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Sohland a. d. Spr  
(Taubenheim) – Šluknov (Královka)/Schlückenu (Königshain)

in der Zeit vom 1. Juli bis 30. September von 06:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Lückendorf – Petrovice/  
Petersdorf

in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 06:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

3. Der Wanderweg Rathamerweg (Schirmding) – Pomezí nad Ohří/Mühlbach wird nach Abschluss der Baumaßnahmen am Zugangsweg auf tschechischem Staatsgebiet eröffnet. Den genauen Zeitpunkt der Öffnung des Wanderweges vereinbaren die Innenminister der Vertragsparteien.
4. Der Verlauf der Wanderwege auf dem jeweiligen Hoheitsgebiet wird durch gesondert diplomatische Noten mitgeteilt.
5. Die bereits früher gemäß Artikel 3 Abs. 1 des Abkommens errichteten grenzüberschreitenden Wanderwege, an denen Skiwanderern der Grenzübertritt gestattet ist, dürfen mit Loipenspurgeräten befahren werden. Eine Auflistung dieser Wanderwege ist als Anlage beigefügt.
6. Diese Vereinbarung wird in deutscher und tschechischer Sprache geschlossen, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Falls sich die Regierung der Tschechischen Republik mit den unter den Nummern 1 bis 6 gemachten Vorschlägen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland einverstanden erklärt, werden diese Verbalnote und die das Einverständnis der Regierung der Tschechischen Republik zum Ausdruck bringende Antwortnote des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten der Tschechischen Republik eine Vereinbarung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Tschechischen Republik bilden, die mit dem Datum der Antwortnote in Kraft tritt.

Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland benutzt diesen Anlass, das Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Tschechischen Republik erneut ihrer ausgezeichnetsten Hochachtung zu versichern.

Prag, den 19. Dezember 2005

## Anlage

zu der Note Nr. 179/2005 vom 19.12.2005

Für Skiwanderer zugelassene, grenzüberschreitende Wanderwege  
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Tschechischen Republik

Teil der Grenze des Freistaates Bayern

Neuhausen – Nové Domy

Hammermühle – Libá (Dubina)/Liebenstein (Eichelberg)

Hatzenreuth – Starý Hrozňatov/Altkinsberg

Griesbach – Žďár/Brand

Hermannsreuth – Branka/Galtenhof

Kreuzstein – Křížový Kámen

Waldheim – Přední Zahájí/Vorderwaldheim

Friedrichshäng – Pleš/PlöB

Stadlern – Rybník/Waier

Untergrafenried – Nemanice (Lučina)/Wassersuppen (Grafenried)

Lehmgrubenweg – Čerchov/Schwarzkopf

Brombeerriegel – Pod Třemi znaky

Hochstraße – Ovčí vrch/Schafberg

Hofberg – Fleky/Vorderflecken

Helmhof – Zadní Chalupy/Hinterhäuser

Ferdinandsthal – Debrník/Deffernik

Finsterau – Bučina/Buchwald

Bischofsreut (Marchhäuser) – České Žleby/Böhmisch Röhren

Teil der Grenze des Freistaates Sachsen

Ebmath – Hranice/Roßbach

Bad Brambach – Horní Paseky/Oberreuth

Bad Brambach – Plesná/Fleißen

Wernitzgrün – Luby/Schönbach

Henneberg (Oberjugel) – Hřebečná (Korce)/Hengstererben

Klingenthal (Aschberg) – Bublava/Schwaderbach

Klingenthal (Aschberg) – Bublava/Schwaderbach

Wildenthal – Jelení/Hirschenstand

Breitenbrunn (Himmelswiese) – Potůčky/Halbemeile Breitenbach

Rittersgrün (Zollstraße) – Český mlýn 1/Böhmisch Mühle 1

Rittersgrün (Kaffenbergweg) – Český mlýn 2/Böhmisch Mühle 2

Tellerhäuser – Hubertky

Oberwiesenthal/Kurort – Hřebečná (Boží Dar/Hubertky)/Hengstererben (Gottesgab)

Oberwiesenthal– Loučná/Böhmisch Wiesenthal

Jöhstadt (Schmalzgrube) – Kryštofovy Hamry/Christophhammer

Olbernhau – Brandov/Brandau

Deutschkatharinenberg – Hora Sv. Kateřiny/Katharinenberg

Deutschneudorf – Nová Ves v Horách/Gebirgsneudorf

Deutschgeorgenthal – Český Jiřetín/Georgendorf

Holzhaus – Moldava/Moldau

Georgenfeld – Zadní Cínovec/Hinter Zinnwald

Hinterhermsdorf – Mikulášovice/Nixdorf

Sebnitz OT Hertigswalde (Waldhaus) – Mikulášovice-Tomášov/Nixdorf-Thomasdorf

Waltersdorf (Herrenwalde) – Dolní Podluží/Niedergrund

Waltersdorf – Dolní Světlá/Lichtenwalde

Jonsdorf – Dolní Světlá/Lichtenwalde

Jonsdorf – Krompach/Krombach

Lückendorf – Petrovice/Petersdorf

Oybin/Hain – Krompach/Krombach

## PŘEKLAD

Velvyslanectví  
Spolkové republiky Německo  
Praha

Nóta č. 179/2005

Verbální nota

Velvyslanectví Spolkové republiky Německo projevuje úctu Ministerstvu zahraničních věcí České republiky a s odvoláním na rozhovory německo-české expertní komise pro hraniční přechody ve dnech 14. až 16. září 2004 v Praze, rozhovory německo-českého setkání hraničních expertů ve dnech 15. až 17. června 2004 v Plauenu a na článek 3 odst. 1 Dohody mezi vládou Spolkové republiky Německo a vládou České republiky o malém pohraničním styku na turistických stezkách a v turistických zónách a o překračování státních hranic ve zvláštních případech ze dne 3. listopadu 1994, dále jen „Dohoda“, má čest navrhnout sjednání Ujednání mezi vládou Spolkové republiky Německo a vládou České republiky o zřízení nových turistických stezek protínajících státní hranice a změně režimů na stávajících turistických stezkách následujícího znění:

## 1. Zřízení nových turistických stezek protínajících státní hranice a rozšíření režimů

Část státních hranic se Svobodným státem Bavorsko

| Název                                       | Hraniční úsek | Průsečík se státními hranicemi                                    | Režim<br>Poznámka                     |
|---|---------------|---|---------------------------------------|
| Haidmühle – Stožec                          | XII           | mezi mezilehlými hraničními znaky 9/1 a 9/2                       | pěší, cyklisté, lyžaři** a vozíčkáři* |
| Gaishof – Všeruby                           | VIII          | mezi mezilehlými hraničními znaky 25/11 a 25/12                   | pěší, cyklisté a lyžaři**             |
| Prennetriegelweg (Prennet) – Starý Spálenec | VIII          | u mezilehlého hraničního znaku 23/5                               | pěší                                  |
| Rathsamerweg (Schirnding) – Pomezí nad Ohří | II            | u mezilehlého hraničního znaku 23/4                               | pěší, cyklisté, lyžaři** a vozíčkáři* |
| Liebensteiner Tor – Libá                    | II            | mezi hlavními hraničními znaky 14 a 15                            | pěší, cyklisté a lyžaři**             |
| Dreiländereck – Trojmezí (Kaiserův Mlýn)    | I             | mezi hlavním hraničním znakem 1 a mezilehlým hraničním znakem 1/1 | pěší, cyklisté a lyžaři**             |

## Část státních hranic se Svobodným státem Sasko

| Název  | Hraniční úsek | Průsečík se státními hranicemi  | Režim<br>Poznámka                                |
|--|---------------|---|--|
| Ebmath – Hranice   | XXIII         | u hlavního hraničního znaku<br>12   | rozšíření provozní doby                          |
| Wernitzgrün – Luby   | XX            | mezi hlavním hraničním znakem<br>10 a základním hraničním znakem<br>XXI/1 | rozšíření provozní doby                          |
| Erlbach – Vysoký kámen   | XX            | u mezilehlého hraničního znaku<br>7/29                                    | pěší, cyklisté a jezdci na koních                |
| Klingenthal (Aschberg) – Bublava                               | XIX           | u hlavního hraničního znaku 9   | rozšíření provozní doby                          |
| Klingenthal (Kleiner Rammelsberg) – Stříbrná (Zadní Ostružník) | XIX           | mezi mezilehlými hraničními znaky<br>4/5 a 4/6                            | lyžaři**   |
| Hammerunterwiesenthal – České Hamry                            | XVI           | mezi hlavními hraničními znaky<br>5 a 6                                   | rozšíření o lyžaře**,<br>rozšíření provozní doby |
| Oberwiesenthal – Loučná  | XVI           | mezi hlavními hraničními znaky<br>9 a 10                                  | rozšíření provozní doby                          |

|  |     |  |   |
|--|-----|--|---|
| Rübenau – Kalek  | XIV | mezi základním<br>hraničním znakem<br>XIV/1 a hlavním<br>hraničním znakem<br>2 | pěší, cyklisté a lyžaři**<br>a vozíčkáři* |
| Hinterhermsdorf – Mikulášovice                             | VI  | u hlavního<br>hraničního znaku<br>17   | rozšíření o jezdce na<br>koních           |
| Sohland a.d. Spree<br>(Taubenheim) –<br>Šluknov (Královka) | IV  | mezi mezilehlými<br>hraničními znaky<br>9/10 a 9/11                            | pěší a cyklisté                           |
| Oppach – Šluknov (Fukov)                                   | IV  | u hlavního<br>hraničního znaku 3   | pěší, cyklisté a lyžaři**                 |
| Neusalza-Spremberg<br>(Badstraße) – Šluknov                | III | u mezilehlého<br>hraničního znaku<br>23/22                                     | pěší, cyklisté a lyžaři**                 |
| Friedersdorf (Blockhaus) –<br>Šluknov (Království)         | III | mezi mezilehlými<br>hraničními znaky<br>21/34 a 21/35                          | pěší, cyklisté a lyžaři**                 |
| Neugersdorf (Breitscheid-<br>straße) – Jiříkov             | III | u hlavního<br>hraničního znaku 9   | pěší, cyklisté a<br>vozíčkáři*            |
| Großschönau – Varnsdorf                                    | II  | mezi hlavními<br>hraničními znaky<br>14 a 15                                   | pěší, cyklisté a<br>vozíčkáři*            |
| Lückendorf – Petrovice                                     | I   | mezi hlavními<br>hraničními znaky<br>11 a 12                                   | rozšíření provozní doby                   |

\* vozíky pro tělesně postižené se spalovacími motory nejsou povoleny

\*\* povolena jízda strojů na úpravu běžecké stopy

## 2. Provozní doby a jejich změny

Překračování státních hranic na turistických stezkách je povoleno denně zpravidla v době od 1. dubna do 30. září od 06.00 do 22.00 hod. a v době od 1. října do 31. března od 08.00 do 18.00 hod.

Pro následující turistické stezky platí tyto odchylné úpravy:

Překračování státních hranic je na turistické stezce Haidmühle – Stožec povoleno v době od 1. dubna do 30. září od 06.00 do 22.00 hod. a v době od 1. října do 31. března od 07.00 do 19.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Ebmath – Hranice povoleno v době od 1. října do 31. března od 06.00 do 22.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Wernitzgrün – Luby povoleno v době od 1. října do 31. března od 08.00 do 20.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Erlbach – Vysoký kámen povoleno v době od 1. srpna do 30. září od 06.00 do 22.00 hod. a v době od 1. října do 31. prosince od 08.00 do 18.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Klingenthal (Aschberg) – Bublava povoleno v době od 1. října do 31. března od 08.00 do 22.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Klingenthal (Kleiner Rammelsberg) – Stříbrná (Zadní Ostružník) povoleno

v době od 1. listopadu do 31. března od 08.00 do 18.00 hod. a v době od 1. dubna do 15. dubna od 07.00 do 22.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Hammerunterwiesenthal – České Hamry povoleno v době od 1. října do 31. března od 08.00 do 22.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Oberwiesenthal – Loučná povoleno v době od 1. října do 31. března od 07.00 do 22.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Sohland a.d. Spree (Taubenheim) – Šluknov (Královka) povoleno

v době od 1. července do 30. září od 06.00 do 22.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Lückendorf – Petrovice povoleno v době od 1. října do 31. března od 06.00 do 22.00 hod.

3. Turistická stezka Rathsameweg (Schirnding) – Pomezí nad Ohří bude otevřena po ukončení stavebních opatření na přístupové cestě na českém státním území. Přesný termín otevření turistické stezky dohodnou ministři vnitra smluvních stran.

4. Průběh turistických stezek na příslušném výsošném území bude sdělen zvláštními diplomatickými notami.

5. Na turistických stezkách protínajících státní hranice, zřízených již dříve podle článku 3 odst. 1 Dohody, na nichž je povoleno překračování státních hranic lyžařům, smějí jezdit stroje upravující běžecké stopy. Seznam těchto turistických stezek je připojen v příloze.

6. Toto Ujednání se uzavírá v jazyce německém a českém, přičemž obě znění mají stejnou platnost.

Pokud vláda České republiky vysloví souhlas s návrhy vlády Spolkové republiky Německo učiněnými pod body 1 až 6, budou tato verbální nota a odpovědní nota Ministerstva zahraničních věcí České republiky, vyjadřující souhlas vlády České republiky, tvořit Ujednání mezi vládou Spolkové republiky Německo a vládou České republiky, které vstoupí v platnost datem odpovědní noty.

Velvyslanectví Spolkové republiky Německo využívá této příležitosti, aby znovu ujistilo Ministerstvo zahraničních věcí České republiky svou nejhlubší úctou.

## Příloha

k nótě č. 179/2005 z 19.12.2005

Turistické stezky protínající státní hranice  
mezi Spolkovou republikou Německo a Českou republikou,  
povolené pro lyžaře

## Část státních hranic se Svobodným státem Bavorsko

Neuhausen – Nové Domy  
Hammermühle – Libá (Dubina)  
Hatzenreuth – Starý Hrozňatov  
Griesbach – Žďár  
Hermannsreuth – Branka  
Kreuzstein – Křížový Kámen  
Waldheim – Přední Zahájí  
Friedrichshäng – Pleš  
Stadlern – Rybník  
Untergrafenried – Nemanice (Lučina)  
Lehmgrubenweg – Čerchov  
Brombeerriegel – Pod Třemi znaky  
Hochstraße – Ovčí vrch  
Hofberg – Fleky  
Helmhof – Zadní Chalupy  
Ferdinandsthal – Debrník  
Finsterau – Bučina  
Bischofsreut (Marchhäuser) – České Žleby

## Část státních hranic se Svobodným státem Sasko

Ebmath – Hranice

Bad Brambach – Horní Paseky

Bad Brambach – Plesná

Wernitzgrün – Luby

Henneberg (Oberjugel) – Hřebečná (Korce)

Klingenthal (Aschberg) – Bublava

Klingenthal (Aschberg) – Bublava

Wildenthal – Jelení

Breitenbrunn (Himmelswiese) – Potůčky

Rittersgrün (Zollstraße) – Český mlýn 1

Rittersgrün (Kaffenbergweg) – Český mlýn 2

Tellerhäuser – Hubertky

Oberwiesenthal/Kurort – Hřebečná (Boží Dar)/Hubertky

Oberwiesenthal – Loučná

Jöhstadt (Schmalzgrube) – Kryštofovy Hamry

Olbernhau – Brandov

Deutschkatharinenberg – Hora Sv. Kateřiny

Deutschneudorf – Nová Ves v Horách

Deutschgeorgenthal – Český Jiřetín

Holzhau – Moldava

Georgenfeld – Zadní Cínovec

Hinterhermsdorf – Mikulášovice

Sebnitz OT Hertigswalde (Waldhaus) – Mikulášovice-Tomášov

Waltersdorf (Herrenwalde) – Dolní Podluží

Waltersdorf – Dolní Světlá

Jonsdorf – Dolní Světlá

Jonsdorf – Krompach

Lückendorf – Petrovice

Oybin/Hain – Krompach

Botschaft  
der Bundesrepublik Deutschland  
Prag

Verbalnote Nr: 180/2005

Verbalnote

Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland beehrt sich, dem Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Tschechischen Republik unter Bezugnahme auf Artikel 3 Absatz 1 Satz 2 des Abkommens vom 3. November 1994 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Tschechischen Republik über den Kleinen Grenzverkehr auf Wanderwegen und in Touristenzonen sowie über den Grenzübertritt in besonderen Fällen, sowie unter Bezugnahme auf die Verbalnote der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland Nr. 179 vom 19. Dezember 2005, nachfolgend den Verlauf der grenzüberschreitenden Wanderwege auf dem Hoheitsgebiet der Bundesrepublik Deutschland mitzuteilen.

Teil der Grenze des Freistaates Bayern

Der Wanderweg Haidmühle – Stožec/Tusset verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt XII zwischen den Zwischensteinen 9/1 und 9/2 auf der Fahrstraße zum Wanderparkplatz im Ortsteil Haidmühle.

An das  
Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten  
der Tschechischen Republik

Prag

Der Wanderweg Gaishof – Všeruby/Neumark verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt VIII zwischen den Zwischensteinen 25/11 und 25/12 ca. 100 Meter auf einem Feldweg in südlicher Richtung, dann auf einem Fahrweg bis zum Ortsteil Gaishof der Gemeinde Eschlkam.

Der Wanderweg Prennetriegelweg (Prennet) – Starý Spálenec/Alt-Prennet verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt VIII am Zwischenstein 23/5 über den Daberg und den Klöpflesberg nach Furth im Wald.

Der Wanderweg Rathamerweg (Schirnding) – Pomezí nad Ohří/Mühlbach verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt II beim Zwischenstein 23/4 entlang des Flusses Röslau nach Schirnding und weiter in Richtung Marktredwitz.

Der Wanderweg Liebensteiner Tor – Libá/Liebenstein verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt II zwischen den Hauptsteinen 14 und 15 in westnordwestlicher Richtung bis zu dem Silberbacher Häusellohweg und dann nach Nordwest abbiegend zu dem Ortsteil Stopfersfurt der Stadt Selb.

Der Wanderweg Dreiländereck – Trojmezí (Kaiserův Mlýn)/Gottmannsgrün (Kaisermühle) verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt I zwischen dem Hauptstein 1 und dem Zwischenstein 1/1 über den Grenzbach in Richtung Ortsteil Hinterprex der Gemeinde Regnitzlosau auf dem Weit-Wanderweg „Saar-Schlesien-Weg“.

#### Teil der Grenze des Freistaates Sachsen

Der Wanderweg Erlbach – Vysoký kámen verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt XX am Zwischenstein 7/29 nach Westen in Richtung Erlbach, Ortsteil Eubabrunn.

Der Wanderweg Klingenthal (Kleiner Rammelsberg) – Stříbrná (Zadní Ostružník)/Silberbach (Hinterer Rammelsberg) mündet am Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt XIX zwischen den Zwischensteinen 4/5 und 4/6 direkt in die Erzgebirgskammloipe.

Der Wanderweg Rübenau – Kalek/Kallich verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt XIV zwischen dem Abschnittsstein XIV/1 und dem Hauptstein 2 nach Nordwesten über die Verbindungsstraße bis zur S 216 in Rübenau.

Der Wanderweg Sohland a. d. Spree (Taubenheim) – Šluknov (Královka)/Schluckenau (Königshain) verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt IV zwischen den Zwischensteinen 9/10 und 9/11 in nordöstlicher Richtung nach Neutaubenheim.

Der Wanderweg Oppach – Šluknov (Fukov)/Schluckenau (Fugau) verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt IV am Hauptstein 3 in Richtung Norden nach Oppach.

Der Wanderweg Neusalza-Spremberg (Badstraße) – Šluknov/Schluckenau verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt III am Zwischenstein 23/22 nach Norden über die Badstraße zum Spree-Radfernwanderweg.

Der Wanderweg Friedersdorf (Blockhaus) – Šluknov (Království)/Schluckenau (Königswalde) verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt III zwischen den Zwischensteinen 21/34 und 21/35 in östlicher Richtung, zunächst entlang der Staatsgrenze, in Richtung Friedersdorf.

Der Wanderweg Neugersdorf (Breitscheidstraße) – Jiřikov/Georgswalde verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt III am Hauptstein 9 in östlicher Richtung in das Ortszentrum von Neugersdorf.

Der Wanderweg Großschönau – Varnsdorf/Warnsdorf verläuft vom Grenzschnittpunkt im Grenzabschnitt II an den Hauptsteinen 14 und 15 in südlicher Richtung in das Zentrum von Großschönau.

Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland benutzt diesen Anlass, das Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Tschechischen Republik erneut ihrer ausgezeichnetsten Hochachtung zu versichern.

Prag, den 19. Dezember 2005

## PŘEKLAD

Velvyslanectví  
Spolkové republiky Německo  
Praha

Nóta č. 180/2005

Verbální nota

Velvyslanectví Spolkové republiky Německo projevuje úctu Ministerstvu zahraničních věcí České republiky s odvoláním na článek 3 odst. 1 větu 2 Dohody mezi vládou Spolkové republiky Německo a vládou České republiky o malém pohraničním styku na turistických stezkách a v turistických zónách a o překračování státních hranic ve zvláštních případech ze dne 3. listopadu 1994 a na verbální notu Velvyslanectví Spolkové republiky Německo č. 179 z 19. prosince 2005 má čest níže sdělit průběh turistických stezek protínajících státní hranice na výsostném území Spolkové republiky Německo.

Část státních hranic se Svobodným státem Bavorsko

Turistická stezka Haidmühle – Stožec probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku XII mezi mezilehlými hraničními znaky 9/1 a 9/2 po cestě k turistickému parkovišti v části obce Haidmühle.

Turistická stezka Gaishof – Všeruby probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku VIII mezi mezilehlými hraničními znaky 25/11 a 25/12 asi 100 metrů po polní cestě jižním směrem, potom po cestě až do místní části Gaishof obce Eschlkam.

Turistická cesta Prennetriegelweg (Prennet) – Starý Spálenec probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku VIII u mezilehlého hraničního znaku 23/5 přes Daberg a Klöpflesberg do Furth im Wald.

Turistická stezka Rathsamerweg (Schirnding) – Pomezí nad Ohří probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku II u mezilehlého hraničního znaku 23/4 podél řeky Röslau do Schirndingu a dále směrem na Marktredwitz.

Turistická stezka Liebensteiner Tor – Libá probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku II mezi hlavními hraničními znaky 14 a 15 západoseverozápadním směrem, až k Silberbacher Häuselohweg a pak odbočuje severozápadně do místní části Stopfersfurt města Selb.

Turistická stezka Dreiländereck – Trojmezí (Kaiserův Mlýn) probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku I mezi hlavním hraničním znakem 1 a mezilehlým hraničním znakem 1/1 přes hraniční potok směrem k místní části Hinterprex obce Regnitzlosau po dálkové turistické stezce „Saar-Schlesien-Weg“.

### Část státních hranic se Svobodným státem Sasko

Turistická stezka Erlbach – Vysoký kámen probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku XX u mezilehlého hraničního znaku 7/29 západním směrem na Erlbach místní část Eubabrunn.

Turistická stezka Klingenthal (Kleiner Rammelsberg) – Stříbrná (Zadní Ostružník) ústí u průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku XIX mezi mezilehlými hraničními znaky 4/5 a 4/6 přímo do krušnohorské hřebenové běžecké stopy.

Turistická stezka Rübenau – Kalek probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku XIV mezi základním hraničním znakem XIV/1 a hlavním hraničním znakem 2 severozápadně přes spojovací silnici až k silnici S 216 v Rübenau.

Turistická stezka Sohland a.d. Spree (Taubenheim) – Šluknov (Královka) probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku IV mezi mezilehlými hraničními znaky 9/10 a 9/11 severovýchodním směrem do Neutaubenheimu.

Turistická stezka Oppach – Šluknov (Fukov) probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku IV u hlavního hraničního znaku 3 severním směrem do Oppachu.

Turistická stezka Neusalza-Spremberg (Badstraße) – Šluknov probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku III u mezilehlého hraničního znaku 23/22 severně přes Badstraße k dálkové cyklistické turistické stezce Spree.

Turistická stezka Friedersdorf (Blockhaus) – Šluknov (Království) probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku III mezi mezilehlými hraničními znaky 21/34 a 21/35 východním směrem, nejprve podél státních hranic, směrem na Friedersdorf.

Turistická stezka Neugersdorf (Breitscheidstraße) – Jířikov probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku III u hlavního hraničního znaku 9 východním směrem do místního centra Neugersdorfu.

Turistická stezka Großschönau – Varnsdorf probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku II u hlavních hraničních znaků 14 a 15 jižním směrem do centra Großschönau.

Velvyslanectví Spolkové republiky Německo používá této příležitosti, aby znovu ujistilo Ministerstvo zahraničních věcí České republiky svou nejhlubší úctou.

V Praze dne 19. prosince 2005

Č.j. 101883/2006-MPO

Ministerstvo zahraničních věcí České republiky projevuje úctu Velvyslanectví Spolkové republiky Německo v Praze a má čest potvrdit příjem jeho nóty č. 179/2005 ze dne 19. prosince 2005 následujícího znění:

„Velvyslanectví Spolkové republiky Německo projevuje úctu Ministerstvu zahraničních věcí České republiky a s odvoláním na rozhovory německo-české expertní komise pro hraniční přechody ve dnech 14. až 16. září 2004 v Praze, rozhovory německo-českého setkání hraničních expertů ve dnech 15. až 17. června 2004 v Plauenu a na článek 3 odstavec 1 Dohody mezi vládou Spolkové republiky Německo a vládou České republiky o malém pohraničním styku na turistických stezkách a v turistických zónách a o překračování státních hranic ve zvláštních případech ze dne 3. listopadu 1994, dále „Dohoda“, má čest navrhnout sjednání Ujednání mezi vládou Spolkové republiky Německo a vládou České republiky o zřízení nových turistických stezek protínajících státní hranice a změně režimů na stávajících turistických stezkách následujícího znění:

1. Zřízení nových turistických stezek protínajících státní hranice a rozšíření režimů

#### Část státních hranic se Svobodným státem Bavorsko

| Název                                     | Hraniční úsek | Průsečík se státními hranicemi                                    | Režim<br>Poznámka                     |
|---|---------------|---|---------------------------------------|
| Haidmühle-Stožec                          | XII           | mezi mezilehlými hraničními znaky 9/1 a 9/2                       | pěší, cyklisté, lyžaři** a vozíčkáři* |
| Gaishof-Všeruby                           | VIII          | mezi mezilehlými hraničními znaky 25/11 a 25/12                   | pěší, cyklisté a lyžaři**             |
| Prennetriegelweg (Prennet)-Starý Spálenec | VIII          | u mezilehlého hraničního znaku 23/5                               | pěší                                  |
| Rathsamerweg(Schirmding)-Pomezí nad Ohří  | II            | u mezilehlého hraničního znaku 23/4                               | pěší, cyklisté, lyžaři** a vozíčkáři* |
| Liebensteiner Tor-Libá                    | II            | mezi hlavními hraničními znaky 14 a 15                            | pěší, cyklisté a lyžaři**             |
| Dreiländereck-Trojmezí (Kaiserův Mlýn)    | I             | mezi hlavním hraničním znakem 1 a mezilehlým hraničním znakem 1/1 | pěší, cyklisté a lyžaři**             |

#### Část státních hranic se Svobodným státem Sasko

| Název          | Hraniční úsek | Průsečík se státními hranicemi | Režim<br>Poznámka       |
|----------------|---------------|--------------------------------|-------------------------|
| Ebmath-Hranice | XXIII         | u hlavního hraničního znaku 12 | rozšíření provozní doby |
| Wernitzgrün-   | XX            | mezi hlavním hraničním         | rozšíření provozní      |

|  |          |  |  |   |          |
|--|----------|--|--|---|----------|
| Luby   |          |  | znakem 10 a základním doby<br>hraničním znakem XXI/1                     |   |          |
| Erlbach-<br>Vysoký kámen   | XX       |  | u mezilehlého hraničního<br>znaku 7/29                                   | pěší, cyklisté a jezdci<br>na koních      |          |
| Klingenthal (Aschberg)-<br>Bublava                                 | XIX      |  | u hlavního hraničního znaku<br>9   | rozšíření<br>doby                         | provozní |
| Klingenthal (Kleiner<br>Rammelsberg)-<br>Stříbrná(Zadní Ostružník) | XIX      |  | mezi mezilehlými<br>hraničními znaky 4/5 a 4/6                           | lyžaři**                                  |          |
| Hammerunterwiesenthal-<br>České Hamry                              | XVI      |  | mezi hlavními hraničními<br>znaky 5 a 6                                  | rozšíření o lyžaře**<br>rozšíření<br>doby | provozní |
| Oberwiesenthal-<br>Loučná  | XVI      |  | mezi hlavními hraničními<br>znaky 9 a 10                                 | rozšíření<br>doby                         | provozní |
| Rübenau-<br>Kalek  | XIV      |  | mezi základním hraničním<br>znakem XIV/1 a hlavním<br>hraničním znakem 2 | pěší, cyklisté a<br>lyžaři** a vozičkáři* |          |
| Hinterhermsdorf-<br>Mikulášovice                                   | VI       |  | u hlavního hraničního znaku<br>17  | rozšíření o jezdce na<br>koních           |          |
| Sohland a.d.<br>(Taubenheim )-<br>Šluknov (Královka)               | Spree IV |  | Mezi mezilehlými<br>hraničními znaky 9/10 a<br>9/11                      | pěší a cyklisté                           |          |
| Oppach-<br>Šluknov (Fukov)   | IV       |  | u hlavního hraničního znaku<br>3   | pěší, cyklisté a<br>lyžaři**              |          |

|   |     |  |                               |               |
|---|-----|--|-------------------------------|---------------|
| Neusalza-Spremberg<br>(Badstraße)-<br>Šluknov     | III | u mezilehlého hraničního znaku 23/22   | pěší,<br>lyžaři**             | cyklisté<br>a |
| Friedersdorf (Blockhaus)-<br>Šluknov (Království) | III | mezi hraničními znaky 21/34 a 21/35    | mezilehlými pěší,<br>lyžaři** | cyklisté<br>a |
| Neugersdorf<br>(Breitscheidstraße)-<br>Jiříkov    | III | u hlavního hraničního znaku 9          | pěší,<br>vozičkáři*           | cyklisté<br>a |
| Großschönau-<br>Varnsdorf                         | II  | mezi hlavními hraničními znaky 14 a 15 | pěší,<br>vozičkáři*           | cyklisté<br>a |
| Lückendorf-<br>Petrovice                          | I   | mezi hlavními hraničními znaky 11 a 12 | rozšíření<br>doby             | provozní      |

\*)vozíky pro tělesně postižené se spalovacími motory nejsou povoleny

\*\*\*)povolena jízda strojů na úpravu běžecké stopy

## 2. Provozní doby a jejich změny

Překračování státních hranic na turistických stezkách je povoleno denně zpravidla v době od 1. dubna do 30. září od 06.00 do 22.00 hod. a v době od 1. října do 31. března od 08.00 do 18.00 hod.

Pro následující turistické stezky platí tyto odchylné úpravy:

Překračování státních hranic je na turistické stezce Haidmühle - Stožec povoleno v době od 1. dubna do 30. září od 06.00 do 22.00 hod. a v době od 1. října do 31. března od 07.00 do 19.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Ebmath - Hranice povoleno v době od 1. října do 31. března od 06.00 do 22.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Wernitzgrün - Luby povoleno v době od 1. října do 31. března od 08.00 do 20.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Erlbach - Vysoký kámen povoleno v době od 1. srpna do 30. září od 06.00 do 22.00 hod. a v době od 1. října do 31. prosince od 08.00 do 18.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Klingenthal (Aschberg) - Bublava povoleno v době od 1. října do 31. března od 08.00 do 22.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Klingenthal (Kleiner Rammelsberg) - Stříbrná (Zadní Ostružník) povoleno v době od 1. listopadu do 31. března od 08.00 – 18.00 hod. a v době od 1. dubna do 15. dubna od 07.00 – 22.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Hammerunterwiesenthal - České Hamry povoleno v době od 1. října do 31. března od 08.00 do 22.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Oberwiesenthal - Loučná povoleno v době od 1. října do 31. března od 07.00 do 22. hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Sohland a.d. Spree (Taubenheim) - Šluknov (Královka) povoleno v době od 1. července do 30. září od 06.00 do 22.00 hod.

Překračování státních hranic je na turistické stezce Lückendorf - Petrovice povoleno v době od 1. října do 31. března od 06.00 do 22.00 hod.

3. Turistická stezka Rathsamerweg (Schirnding) - Pomezí nad Ohří bude otevřena po ukončení stavebních opatření na přístupové cestě na českém státním území. Přesný termín otevření turistické stezky dohodnou ministři vnitra smluvních stran.

4. Průběh turistických stezek na příslušném výsostném území bude sdělen zvláštními diplomatickými nótami.

5. Na turistických stezkách protínajících státní hranice, zřízených již dříve podle článku 3 odst. 1 Dohody, na nichž je povoleno překračování státních hranic lyžařům, smějí jezdit stroje upravující běžecké stopy. Seznam těchto turistických stezek je připojen v příloze.

6. Toto Ujednání se uzavírá v jazyce německém a českém, přičemž obě znění mají stejnou platnost.

Pokud vláda České republiky vysloví souhlas s návrhy vlády Spolkové republiky Německo učiněnými pod body 1 až 6, budou tato verbální nota a odpovědní nota Ministerstva zahraničních věcí České republiky, vyjadřující souhlas vlády České republiky tvořit Ujednání mezi vládou Spolkové republiky Německo a vládou České republiky, které vstoupí v platnost datem odpovědní noty.

Velvyslanectví Spolkové republiky Německo využívá této příležitosti, aby znovu ujistilo Ministerstvo zahraničních věcí České republiky svou nejhlubší úctou.

#### Příloha

k nótě č. 179 z 19. 12. 2005

Turistické stezky protínající státní hranice mezi Spolkovou republikou Německo a Českou republikou, povolené pro lyžaře

#### **Část státních hranic se Svobodným státem Bavorsko**

Neuhausen - Nové Domy

Hammermühle - Libá (Dubina)/Liebenstein (Eichelberg)

Hatzenreuth - Starý Hrožňatov/Altkinsberg

Griesbach – Žďár/Brand

Hermannsreuth – Branka/Galtenhof

Kreuzstein - Křížový Kámen

Waldheim - Přední Zahájí/Vorderwaldheim

Friedrichshäng – Pleš/Plöb

Stadlern – Rybník/Waier

Untergrafenried - Nemanice (Lučina)/Wassersuppen (Grafenried)

Lehmgrubenweg – Čerchov/Schwarzkopf

Brombeerriegel - Pod Třemi znaky  
Hochstraße - Ovčí vrch/Schafberg  
Hofberg – Fleky/Vorderflecken  
Helmhof - Zadní Chalupy/Hinterhäuser  
Ferdinandsthal – Debrník/Deffernik  
Finsterau – Bučina/Buchwald  
Bischofsreut (Marchhäuser) - České Žleby/Böhmisch Röhren

### **Část státních hranic se Svobodným státem Sasko**

Ebmath – Hranice/Roßbach  
Bad Brambach - Horní Paseky/Oberreuth  
Bad Brambach – Plesná/Fleißen  
Wernitzgrün – Luby/Schönbach  
Henneberg (Oberjugel) - Hřebečná (Korce)/Hengstererben  
Klingenthal (Aschberg) – Bublava/Schwaderbach  
Klingenthal (Aschberg) – Bublava/Schwaderbach  
Wildenthal – Jelení/Hirschenstand  
Breitenbrunn (Himmelswiese) – Potůčky/Halbemeile Breitenbach  
Rittersgrün (Zollstraße) - Český mlýn 1/Böhmisch Mühle 1  
Rittersgrün (Kaffenbergweg) - Český mlýn 2/Böhmisch Mühle 2  
Tellerhäuser - Hubertky  
Oberwiesenthal/Kurort - Hřebečná (Boží Dar/Hubertky)/Hengstererben (Gottesgab)  
Oberwiesenthal – Loučná/Böhmisch Wiesenthal  
Jöhstadt (Schmalzgrube) - Kryštofovy Hamry/Christophhammer  
Olbernhau – Brandov/Brandau  
Deutschkatharinenberg - Hora Sv. Kateřiny/Katharinenberg  
Deutschneudorf - Nová Ves v Horách/Gebirgsneudorf  
Deutschgeorgenthal - Český Jiřetín/Georgendorf  
Holzhau – Moldava/Moldau  
Georgenfeld - Zadní Cínovec/Hinter Zinnwald  
Hinterhermsdorf – Mikulášovice/Nixdorf  
Sebnitz OT Hertigswalde (Waldhaus) - Mikulášovice – Tomášov/Nixdorf-Thomasdorf  
Waltersdorf (Herrenwalde) - Dolní Podluží/Niedergrund  
Waltersdorf - Dolní Světlá/Lichtenwalde  
Johnsdorf - Dolní Světlá /Lichtenwalde  
Johnsdorf – Krompach/Krombach  
Lückendorf – Petrovice/Petersdorf  
Oybin/Hain – Krompach/Krombach.“

Ministerstvo zahraničních věcí má čest sdělit, že vláda České republiky souhlasí s výše uvedeným návrhem a diplomatická nota Velvyslanectví Spolkové republiky Německo č. 179/2005 ze dne 19. prosince 2005 a tato diplomatická nota tvoří Ujednání mezi vládou České republiky a vládou Spolkové republiky Německo o zřízení nových turistických stezek protínajících státní hranice a změně režimů na stávajících turistických stezkách, které vstoupí v platnost datem této diplomatické note.

Ministerstvo zahraničních věcí České republiky využívá této příležitosti, aby znovu ujistilo Velvyslanectví Spolkové republiky Německo svou hlubokou úctou.

V Praze dne 15. února 2006

Nr. 101883/2006-MPO

Das Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Tschechischen Republik entbietet der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Prag seine Hochachtung und beehrt sich, den Eingang seiner Verbalnote Nr. 179/2005 vom 19. Dezember 2005 zu bestätigen, die folgenden Wortlaut hat:

„Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland beehrt sich, dem Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Tschechischen Republik unter Bezugnahme auf die Absprachen der Sitzung der deutsch-tschechischen Expertenkommission für Grenzübergänge vom 14. bis 16. September 2004 in Prag, unter Bezug auf die Absprachen des deutsch-tschechischen Grenzexpertentreffens vom 15. bis 17. Juni 2004 in Plauen sowie unter Bezugnahme auf Artikel 3 Absatz 1 des Abkommens vom 3. November 1994 zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Tschechischen Republik über den Kleinen Grenzverkehr auf Wanderwegen und in Touristenzonen sowie über den Grenzübertritt in besonderen Fällen, im Folgenden „Abkommen“ genannt, den Abschluss einer Vereinbarung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Tschechischen Republik über die Einrichtung neuer grenzüberschreitender Wanderwege und die Änderung der Nutzungsarten an bestehenden Wanderwegen vorzuschlagen, die folgenden Wortlaut haben soll:

## 1. Errichtung neuer grenzüberschreitender Wanderwege und Nutzungserweiterungen

Teil der Grenze des Freistaates Bayern

| Bezeichnung   | Grenz-<br>abschnitt | Grenzschnitt-<br>punkt                                       | Nutzungsarten<br>Bemerkung                             |
|---|---------------------|--|--|
| Haidmühle – Stožec/Tusset   | XII                 | Zwischen den<br>Zwischensteinen<br>9/1 und 9/2               | Fuß-, Rad-,<br>Skiwanderer** und<br>Krankensuhlfahrer* |
| Gaishof – Všeruby/Neumark   | VIII                | Zwischen den<br>Zwischensteinen<br>25/11 und 25/12           | Fuß-, Rad- und<br>Skiwanderer**                        |
| Prennetriegelweg (Prennet) –<br>Starý Spálenec/Alt-Prennet                  | VIII                | Am Zwischenstein<br>23/5                                     | Fußwanderer  |
| Rathsamerweg (Schirnding) –<br>Pomezí nad Ohří/Mühlbach                     | II                  | Beim<br>Zwischenstein<br>23/4                                | Fuß-, Rad-<br>Skiwanderer** und<br>Krankensuhlfahrer*  |
| Liebensteiner Tor – Libá/<br>Liebenstein                                    | II                  | Zwischen den<br>Hauptsteinen 14<br>und 15                    | Fuß-, Rad- und<br>Skiwanderer**                        |
| Dreiländereck –<br>Trojmezí (Kaiserův Mlýn)/<br>Gottmannsgrün (Kaisermühle) | I                   | Zwischen dem<br>Hauptstein 1 und<br>dem<br>Zwischenstein 1/1 | Fuß-, Rad- und<br>Skiwanderer**                        |

## Teil der Grenze des Freistaates Sachsen

| Bezeichnung   | Grenz-<br>abschnitt | Grenzschnitt-<br>punkt  | Nutzungsarten<br>Bemerkung  |
|---|---------------------|---|---|
| Ebmath – Hranice/Rossbach   | XXIII               | Am Hauptstein 12  | Erweiterung der<br>Öffnungszeit                                     |
| Wernitzgrün – Luby/Schönbach  | XX                  | Zwischen dem<br>Hauptstein 10 und<br>dem Abschnitts-<br>stein XXI/1 | Erweiterung der<br>Öffnungszeit                                     |
| Erlbach – Vysoký kámen/<br>Hoher Stein  | XX                  | Am Zwischenstein<br>7/29  | Fuß-, Rad- und<br>Reitwanderer                                      |
| Klingenthal (Aschberg) –<br>Bublava/Schwaderbach  | XIX                 | Am Hauptstein 9   | Erweiterung der<br>Öffnungszeit                                     |
| Klingenthal (Kleiner<br>Rammelsberg) – Stříbrná (Zadní<br>Ostružník)/Silberbach (Hinterer<br>Rammelsberg) | XIX                 | Zwischen den<br>Zwischensteinen<br>4/5 und 4/6                      | Skiwanderer**   |
| Hammerunterwiesenthal – České<br>Hamry/Böhmisch Hammer  | XVI                 | Zwischen den<br>Hauptsteinen 5<br>und 6                             | Erweiterung um<br>Skiwanderer**;<br>Erweiterung der<br>Öffnungszeit |
| Oberwiesenthal – Loučná/<br>Böhmisch Wiesenthal   | XVI                 | Zwischen den<br>Hauptsteinen 9<br>und 10                            | Erweiterung der<br>Öffnungszeit                                     |

|  |     |   |  |
|--|-----|---|--|
| Rübenau – Kalek/Kallich  | XIV | Zwischen dem Abschnittsstein XIV/1 und dem Hauptstein 2 | Fuß-, Rad- und Skiwanderer** und Krankenstuhlfahrer* |
| Hinterhermsdorf – Mikulášovice/Nixdorf   | VI  | Am Hauptstein 17  | Erweiterung um Reitwanderer                          |
| Sohland a. d. Spree (Taubenheim) – Šluknov (Královka)/Schluckenau (Königshain) | IV  | Zwischen den Zwischensteinen 9/10 und 9/11              | Fuß- und Radwanderer                                 |
| Oppach – Šluknov (Fukov)/Schluckenau (Fugau)                                   | IV  | Am Hauptstein 3   | Fuß-, Rad- und Skiwanderer**                         |
| Neusalza-Spremberg (Badstraße) – Šluknov/Schluckenau                           | III | Am Zwischenstein 23/22                                  | Fuß-, Rad- und Skiwanderer**                         |
| Friedersdorf (Blockhaus) – Šluknov (Království)/Schluckenau (Königswalde)      | III | Zwischen den Zwischensteinen 21/34 und 21/35            | Fuß-, Rad- und Skiwanderer**                         |
| Neugersdorf (Breitscheidstraße) – Jiřikov/Georgswalde                          | III | Am Hauptstein 9   | Fuß-, Radwanderer und Krankenstuhlfahrer*            |
| Großschönau – Varnsdorf/Warnsdorf  | II  | Zwischen den Hauptsteinen 14 und 15                     | Fuß-, Radwanderer und Krankenstuhlfahrer*            |
| Lückendorf – Petrovice/Petersdorf  | I   | Zwischen den Hauptsteinen 11 und 12                     | Erweiterung der Öffnungszeit                         |

\* Krankenfahrstühle mit Verbrennungsmotoren sind nicht erlaubt.

\*\* Befahren mit Loipenspurgeräten erlaubt.

## 2. Öffnungszeiten und deren Änderungen

Die Überschreitung der Staatsgrenze auf den Wanderwegen ist grundsätzlich täglich in der Zeit vom 1. April bis 30. September von 06:00 bis 22:00 Uhr und in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 08:00 bis 18:00 Uhr zulässig.

Für die nachfolgenden Wanderwege gelten folgende abweichende Regelungen:

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Haidmühle – Stožec/Tusset in der Zeit vom 1. April bis 30. September von 6:00 bis 22:00 Uhr und in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 07:00 bis 19:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Ebmath – Hranice/Roszbach in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 06:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Wernitzgrün – Luby/Schönbach in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 08:00 bis 20:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Erlbach – Vysoký kámen/  
Hoher Stein  
in der Zeit vom 1. August bis 30. September von 06:00 bis 22:00 Uhr, sowie  
in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember von 08:00 bis 18:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Klingenthal (Aschberg) –  
Bublava/Schwaderbach  
in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 08:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Klingenthal (Kleiner  
Rammelsberg) – Stříbrná (Zadní Ostružník)/Silberbach (Hinterer Rammelsberg)  
in der Zeit vom 1. November bis zum 31. März von 08:00 bis 18:00 Uhr und  
in der Zeit vom 1. April bis zum 15. April von 07:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Hammerunterwiesenthal – České Hamry/Böhmisch Hammer

in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 08:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Oberwiesenthal – Loučná/Böhmisch Wiesenthal

in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 07:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Sohland a. d. Spree (Taubenheim) – Šluknov (Královka)/Schluckenau (Königshain)

in der Zeit vom 1. Juli bis 30. September von 06:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

Die Überschreitung der Staatsgrenze ist auf dem Wanderweg Lückendorf – Petrovice/Petersdorf

in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. März von 06:00 bis 22:00 Uhr zulässig.

3. Der Wanderweg Rathamerweg (Schirnding) – Pomezi nad Ohří/Mühlbach wird nach Abschluss der Baumaßnahmen am Zugangsweg auf tschechischem Staatsgebiet eröffnet. Den genauen Zeitpunkt der Öffnung des Wanderweges vereinbaren die Innenminister der Vertragsparteien.
4. Der Verlauf der Wanderwege auf dem jeweiligen Hoheitsgebiet wird durch gesonderte diplomatische Noten mitgeteilt.
5. Die bereits früher gemäß Artikel 3 Abs. 1 des Abkommens errichteten grenzüberschreitenden Wanderwege, an denen Skiwanderern der Grenzübertritt gestattet ist, dürfen mit Loipenspurgeräten befahren werden. Eine Auflistung dieser Wanderwege ist als Anlage beigefügt.
6. Diese Vereinbarung wird in deutscher und tschechischer Sprache geschlossen, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Falls sich die Regierung der Tschechischen Republik mit den unter den Nummern 1 bis 6 gemachten Vorschlägen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland einverstanden erklärt, werden diese Verbalnote und die das Einverständnis der Regierung der Tschechischen Republik zum Ausdruck bringende Antwortnote des Ministeriums für Auswärtige Angelegenheiten der Tschechischen Republik eine Vereinbarung zwischen der Regierung der Bundesrepublik Deutschland und der Regierung der Tschechischen Republik bilden, die mit dem Datum der Antwortnote in Kraft tritt.

Die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland benutzt diesen Anlass, das Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Tschechischen Republik erneut ihrer ausgezeichnetsten Hochachtung zu versichern.

#### Anlage

Zu der Note. Nr. 179/2005 vom 19.12. 2005

Für Skiwanderer zugelassene, grenzüberschreitende Wanderwege zwischen der Bundesrepublik  
Deutschland und der Tschechischen Republik

#### **Teil der Grenze des Freistaates Bayern**

Neuhausen - Nové Domy  
Hammermühle - Libá (Dubina)/Liebenstein (Eichelberg)  
Hatzenreuth - Starý Hrozňatov/Altkinsberg  
Griesbach – Žďár/Brand  
Hermannsreuth – Branka/Galtenhof  
Kreuzstein - Křížový Kámen  
Waldheim - Přední Zahájí/Vorderwaldheim

Friedrichshäng – Pleš/Plöß  
Stadlern – Rybník/Waier  
Untergrafenried - Nemanice (Lučina)/Wassersuppen (Grafenried)  
Lehmgrubenweg – Čerchov/Schwarzkopf  
Brombeerriegel - Pod Třemi znaky  
Hochstraße - Ovčí vrch/Schafberg  
Hofberg – Fleky/Vorderflecken  
Helmhof - Zadní Chalupy/Hinterhäuser  
Ferdinandsthal – Debrník/Deffernik  
Finsterau – Bučina/Buchwald  
Bischofsreut (Marchhäuser) - České Žleby/Böhmisch Röhren

### **Teil der Grenze des Freistaates Sachsen**

Ebmath – Hranice/Roßbach  
Bad Brambach - Horní Paseky/Oberreuth  
Bad Brambach – Plesná/Fleißen  
Wernitzgrün – Luby/Schönbach  
Henneberg (Oberjugel) - Hřebečná (Korce)/Hengstererben  
Klingenthal (Aschberg) – Bublava/Schwaderbach  
Klingenthal (Aschberg) – Bublava/Schwaderbach  
Wildenthal – Jelení/Hirschenstand  
Breitenbrunn (Himmelswiese) – Potůčky/Halbemeile Breitenbach  
Rittersgrün (Zollstraße) - Český mlýn 1/Böhmisch Mühle 1  
Rittersgrün (Kaffenbergweg) - Český mlýn 2/Böhmisch Mühle 2  
Tellerhäuser - Hubertky  
Oberwiesenthal/Kurort - Hřebečná (Boží Dar/Hubertky)/Hengstererben (Gottesgab)  
Oberwiesenthal – Loučná/Böhmisch Wiesenthal  
Jöhstadt (Schmalzgrube) - Kryštofovy Hamry/Christophhammer  
Olbernhau – Brandov/Brandau  
Deutschkatharinenberg - Hora Sv. Kateřiny/Katharinenberg  
Deutschneudorf - Nová Ves v Horách/Gebirgsneudorf  
Deutschgeorgenthal - Český Jiřetín/Georgendorf  
Holzhau – Moldava/Moldau  
Georgenfeld - Zadní Cínovec/Hinter Zinnwald  
Hinterhermsdorf – Mikulášovice/Nixdorf  
Sebnitz OT Hertigswalde (Waldhaus) - Mikulášovice – Tomášov/Nixdorf-Thomasdorf  
Waltersdorf (Herrenwalde) - Dolní Podluží/Niedergrund  
Waltersdorf - Dolní Světlá/Lichtenwalde  
Johnsdorf - Dolní Světlá /Lichtenwalde  
Johnsdorf – Krompach/Krombach  
Lückendorf – Petrovice/Petersdorf  
Oybin/Hain – Krompach/Krombach.“

Das Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten beehrt sich mitzuteilen, daß die Regierung der Tschechischen Republik dem oben genannten Vorschlag zustimmt und daß die Verbalnote der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland Nr. 179/2005 vom 19. Dezember 2005 und diese Verbalnote die Vereinbarung zwischen der Regierung der Tschechischen Republik und der Regierung der Bundesrepublik Deutschland über die Einrichtung neuer grenzüberschreitender Wanderwege und die Änderung der Nutzungsarten an bestehenden Wanderwegen bilden, die mit dem Datum dieser Antwortnote in Kraft tritt.

Das Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten der Tschechischen Republik benutzt diesen Anlass, die Botschaft der Bundesrepublik Deutschland erneut ihrer ausgezeichnetsten Hochachtung zu versichern.

Prag, den 15. Februar 2006

Botschaft  
der Bundesrepublik Deutschland  
P r a g

Č.j. 105477/2006-MPO

Ministerstvo zahraničních věcí České republiky projevuje úctu Velvyslanectví Spolkové republiky Německo v Praze a s odvoláním na článek 3 odst. 1 Dohody mezi vládou České republiky a vládou Spolkové republiky Německo o malém pohraničním styku na turistických stezkách a v turistických zónách a o překračování státních hranic ve zvláštních případech ze dne 3. listopadu 1994 sděluje následující průběh turistických stezek na území České republiky protínajících státní hranice:

### ČÁST STÁTNÍCH HRANIC SE SVOBODNÝM STÁTEM BAVORSKO

Turistická stezka Stožec – Haidmühle probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku XII mezi mezilehlými hraničními znaky 9/1 a 9/2 po účelové komunikaci (Správy Národního parku Šumava) přes Nové Údolí ke Stožci.

Turistická stezka Všeruby – Gaishof probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku VIII mezi mezilehlými hraničními znaky 25/11 a 25/12 zpočátku po lesní cestě a dále pokračuje po polní panelové vozovce, která se napojuje u hřbitova na místní komunikaci do Maxova, části obce Všeruby.

Turistická stezka Starý Spálenec – Prennetriegelweg (Prennet) probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku VIII u mezilehlého hraničního znaku 23/5 zpočátku po lesní cestě, dále pokračuje po zpevněné polní cestě do Starého Spálence, kde se napojuje na místní komunikaci do Nového Spálence, části obce Česká Kubice.

Turistická stezka Pomezí nad Ohří – Rathsamerweg (Schirnding) probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku II u mezilehlého hraničního znaku 23/4 souběžně se železnicí Cheb – Schirnding, napojuje se na stávající účelovou komunikaci směrem do Pomezí nad Ohří a dále vede podél obchvatu ke křižovatce Cheb – Libá.

Turistická stezka Libá – Liebensteiner Tor probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku II mezi hlavními hraničními znaky 14 a 15 po komunikaci do obce Libá.

Turistická stezka Trojmezí (Kaiserův Mlýn) – Dreiländereck probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku I mezi hlavním hraničním znakem 1 a mezilehlým hraničním znakem 1/1 po červeně značené vnitrostátní turistické trase a dále po vyznačené komunikaci do města Hranice.

### ČÁST STÁTNÍCH HRANIC SE SVOBODNÝM STÁTEM SASKO

Turistická stezka Vysoký kámen – Erlbach probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku XX u mezilehlého hraničního znaku 7/29 lesní cestou v délce 1 kilometru na křižovatku červeně značené vnitrostátní turistické trasy, po které je možné dále pokračovat směrem na Vysoký kámen a přes Kostelní a Krásnou do Kraslic.

Turistická stezka Stříbrná (Zadní Ostružník) – Klingenthal (Kleiner Rammelsberg) probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku XIX mezi mezilehlými hraničními znaky 4/5 a 4/6 jižním směrem po lesní cestě a ve vzdálenosti 1 kilometru od průběhu státních hranic se napojuje na vnitrostátní turistickou trasu ve směru Jelení – Bublava.

Turistická stezka Kalek – Rübenu probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku XIV mezi základním hraničním znakem XIV/1 a hlavním hraničním znakem 2 jihovýchodním směrem přes spojovací komunikaci do obce Kalek.

Turistická stezka Šluknov (Králůvka) – Sohland a.d. Spree (Taubenheim) probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku IV mezi mezilehlými hraničními znaky 9/10 a 9/11 lesní cestou jihozápadním směrem na místní komunikaci v osadě Králůvka.

Turistická stezka Šluknov (Fukov) – Oppach probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku IV u hlavního hraničního znaku 3 jižním směrem do městské části Šluknov – Království. Turistická stezka končí na křižovatce „Fukovská brána“ na komunikaci III. třídy č. 2663.

Turistická stezka Šluknov – Neusalza-Spremberg (Badstraße) probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku III u mezilehlého hraničního znaku 23/22 západním směrem a končí na křižovatce „Fukovská brána“ s komunikací III. třídy č. 2663.

Turistická stezka Šluknov (Království) – Friedersdorf (Blockhaus) probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku III mezi mezilehlými hraničními znaky 21/34 a 21/35 jižním směrem ke křižovatce s komunikací III. třídy č. 2662 Šluknov – Jiříkov.

Turistická stezka Jiříkov – Neugersdorf (Breitscheidstraße) probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku III u hlavního hraničního znaku 9 západním směrem do místního střediska Jiříkov, to je ulice Filipovská, Čapkova a Jiříkov náměstí.

Turistická stezka Varnsdorf – Großschönau probíhá od průsečíku se státními hranicemi v hraničním úseku II u hlavních hraničních znaků 14 a 15 severozápadním směrem do centra města Varnsdorf.

Ministerstvo zahraničních věcí České republiky využívá této příležitosti, aby znovu ujistilo Velvyslanectví Spolkové republiky Německo svou hlubokou úctou.

V Praze dne 15. února 2006















ISSN 1801-0393

**Vydává a tiskne:** Tiskárna Ministerstva vnitra, p. o., Bartůňkova 4, pošt. schr. 10, 149 01 Praha 415, telefon: 272 927 011, fax: 974 887 395 – **Redakce:** Ministerstvo vnitra, Nám. Hrdinů 1634/3, pošt. schr. 155/SB, 140 21 Praha 4, telefon: 974 817 287, fax: 974 816 871 – **Administrace:** písemné objednávky předplatného, změny adres a počtu odebíraných výtisků – MORAVIAPRESS, a. s., U Póny 3061, 690 02 Břeclav, fax: 519 321 417, e-mail: sbirky@moraviapress.cz. Objednávky ve Slovenské republice přijímá a titul distribuuje Magnet-Press Slovakia, s. r. o., Teslova 12, 821 02 Bratislava, tel.: 00421 2 44 45 46 28, fax: 00421 2 44 45 46 27. **Roční předplatné** se stanovuje za dodávku kompletního ročníku včetně rejstříku a je od předplatitelů vybíráno formou záloh ve výši oznámené ve Sbírce mezinárodních smluv. Závěrečné vyúčtování se provádí po dodání kompletního ročníku na základě počtu skutečně vydaných částek (první záloha na rok 2007 činí 3 000,- Kč) – Vychází podle potřeby – **Distribuce:** MORAVIAPRESS, a. s., U Póny 3061, 690 02 Břeclav, celoroční předplatné – 516 205 176, 519 305 176, 516 205 174, 519 205 174, objednávky jednotlivých částek (dobírky) – 516 205 207, 519 305 207, objednávky-knihkupci – 516 205 161, 519 305 161, faxové objednávky – 519 321 417, e-mail – sbirky@moraviapress.cz, zelená linka – 800 100 314. **Internetová prodejna:** www.sbirkyzakonu.cz – **Drobný prodej** – Benešov: Oldřich HAAGER, Masarykovo nám. 231; Brno: Ing. Jiří Hrazdil, Vranovská 16, SEVTI, a. s., Česká 14; České Budějovice: SEVTI, a. s., Česká 3, tel.: 387 432 244; Hradec Králové: TECHNOR, Wonkova 432; Cheb: EFREX, s. r. o., Karlova 31; Chomutov: DDD Knihkupectví – Antikvariát, Ruská 85; Kadaň: Knihařství – Přibíková, J. Švermy 14; Klatovy: Krameriovo knihkupectví, nám. Míru 169; Liberec: Podještědské knihkupectví, Moskevská 28; Litoměřice: Jaroslav Tvrdík, Lidická 69, tel.: 416 732 135, fax: 416 734 875; Most: Knihkupectví „U Knihomila“, Ing. Romana Kopková, Moskevská 1999; Olomouc: ANAG, spol. s r. o., Denisova č. 2, Zdeněk Chumchal – Knihkupectví Týcho, Ostružnická 3, Knihkupectví SEVTI, a. s., Ostružnická 10; Ostrava: LIBREX, Nádražní 14, Profesio, Hollarova 14, SEVTI, a. s., Denisova 1; Otrokovice: Ing. Kučeřík, Jungmannova 1165; Pardubice: LEJHANEK, s. r. o., třída Míru 65; Plzeň: TYPOS, a. s., Úslavská 2, EDICUM, Vojanova 45, Technické normy, Lábkova pav. č. 5, Vydavatelství a naklad. Aleš Čeněk, nám. Českých bratří 8; Praha 1: NEOLUXOR, Na Poříčí 25, LINDE Praha, a. s., Opletalova 35, NEOLUXOR s. r. o., Václavské nám. 41; Praha 2: ANAG, spol. s r. o., nám. Míru 9 (Národní dům); Praha 4: SEVTI, a. s., Jihlavská 405; Praha 5: SEVTI, a. s., E. Peškové 14; Praha 6: PPP – Staňková Isabela, Puškinovo nám. 17; Praha 7: MONITOR CZ, s. r. o., V háji 6, tel.: 272 735 797; Praha 8: JASIPA, Zenklova 60, Specializovaná prodejna Sbírky zákonů, Sokolovská 35, tel.: 224 813 548; Praha 9: Abonentní tiskový servis-Ing. Urban, Jablonecká 362, po – pá 7 – 12 hod., tel.: 286 888 382, e-mail: tiskovy.servis@abonent.cz; Praha 10: BMSS STARTI, s. r. o., Vinohradská 190; Přerov: Odborné knihkupectví, Bartošova 9, Jana Honková – YAHOO-i-centrum, Komenského 38; Sokolov: KAMA, Kalousek Milan, K. H. Borovského 22, tel.: 352 303 402; Šumperk: Knihkupectví D & G, Hlavní tř. 23; Tábor: Milada Šimonová – EMU, Budějovická 928; Teplice: Knihkupectví L & N, Masarykova 15; Ústí nad Labem: PNS Grosso s. r. o., Havřířská 327, tel.: 475 259 032, fax: 475 259 029, Karton, s. r. o., Solvayova 1597/3, Vazby a doplňování Sbírek zákonů včetně dopravy zdarma, tel.+fax: 475 501 773, www.karton.cz, e-mail: kartoon@kartoon.cz; Zábřeh: Mgr. Ivana Patková, Žižkova 45; Zatec: Prodejna U Pivovaru, Žižkovo nám. 76, Jindřich Procházka, Bezděkov 89 – Vazby Sbírek, tel.: 415 712 904. **Distribuční podmínky předplatného:** jednotlivé částky jsou expedovány neprodleně po dodání z tiskárny. Objednávky nového předplatného jsou vyřizovány do 15 dnů a pravidelné dodávky jsou zahajovány od nejbližší částky po ověření úhrady předplatného nebo jeho zálohy. Částky vyšlé v době od zaevidování předplatného do jeho úhrady jsou doposílány jednorázově. Změny adres a počtu odebíraných výtisků jsou prováděny do 15 dnů. **Reklama:** informace na tel. číslech 516 205 174, 519 305 174. V písemném styku vždy uvádějte IČO (právnícká osoba), rodné číslo (fyzická osoba). **Podávání novinových zásilek** povoleno Českou poštou, s. p., Odstěpný závod Jižní Morava Ředitelství v Brně č. j. P/2-4463/95 ze dne 8. 11. 1995.